


Arbeiten 4.0: Gute digitale Arbeit gestalten

Gerade die Dienstleistungsbranche ist vom digitalen Wandel besonders betroffen. Zirka 90 Prozent der Arbeitsplätze in den Medien, 80 Prozent in der Energiebranche und 70 Prozent im Handel sind bereits digital ausgestattet. Und der Trend beschleunigt sich: ob selbstfahrende Fahrzeuge, Selbstbedienungskassen im Handel oder „Fintech“ in der Finanzdienstleistungsbranche – es gilt, als gesetzliche Interessenvertretung auf die Veränderungen vorbereitet zu sein und in die Prozesse einzugreifen.

Dieses Seminar gibt nicht nur einen Überblick über die Trends, sondern benennt grundlegende Gestaltungsfelder und Regelungsbedarfe für die Interessenvertretung.

 **501-21** Termin: 08.03. – 10.03.2021 (a)
Ort: mainhaus Stadthotel, Frankfurt am Main

 **511-21** Termin: 01.12. – 03.12.2021 (b)
Ort: Altstadthotel Arte, Fulda
Seminargebühr: 870,00 €
zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 419,00 € (a); 426,00 € (b)


In Kooperation mit ver.di b+b Hessen

Arbeitnehmerdatenschutz 4.0: Beteiligungsrechte und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats

Moderne Technologien und weltweite Vernetzung ermöglichen Unternehmen einen globalen Informations- und Datenaustausch sowie eine umfassende Verhaltens- und Leistungskontrolle. Welche datenschutzrechtlichen Folgen haben moderne IT-Systeme? Wo sind aus Sicht des Betriebsrats die Grenzen der Zulässigkeit der Nutzung von personenbezogenen Daten? Ist es überhaupt noch möglich, den Austausch und das Speichern von Arbeitnehmerdaten zu begrenzen?

Den Datenschutz im Betrieb zugunsten der Beschäftigten zu gestalten und umzusetzen, ist zu einer wichtigen Aufgabe des Betriebsrats geworden.

Das Seminar stellt die rechtlichen Grundlagen des Arbeitnehmerdatenschutzes vor dem Hintergrund der Digitalisierung 4.0 im Überblick dar und zeigt Möglichkeiten und Instrumente der Umsetzung eines beschäftigungsorientierten Datenschutzes.

 **502-21** Termin: 07.04. – 09.04.2021
Ort: Altstadthotel Arte, Fulda
Seminargebühr: 870,00 €
zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 426,00 €


In Kooperation mit ver.di b+b Hessen

Arbeiten 4.0: Gute digitale Arbeit im öffentlichen Dienst

In vielen Bereichen des öffentlichen Dienstes sind bereits E-Government-Dienstleistungen abrufbar. Bürger können ihre Anliegen zunehmend über eine App oder das Internet abwickeln. Aber trotz Voranschreitens der Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung und der IT-Modernisierung fehlt es in den Verwaltungen an den erforderlichen Arbeitstechnologien und Arbeitsmitteln wie z. B. Smartphones oder Tablets. Viele Beschäftigte nutzen deshalb zur Erledigung ihrer Arbeitsaufgaben private Mobilgeräte. Datenschutzprobleme und damit verbundene Haftungsfragen für die Beschäftigten sind die Folge. Zudem müssen, um der Entgrenzung von Arbeits- und Privatleben entgegenzuwirken, entsprechende Regelungen getroffen werden.

Welche Auswirkungen hat die Digitalisierung auf die Arbeitsplätze und die Tätigkeit der Beschäftigten? Wie sieht es hinsichtlich eines digitalen Arbeits- und Gesundheitsschutzes aus? Welche Beteiligungs- und Gestaltungsmöglichkeiten haben Personalräte? Diese und andere Fragen sollen im Seminar geklärt werden.

 **503-21** Termin: 26.04. – 28.04.2021
Ort: Altstadthotel Arte, Fulda

 **507-21** Termin: 20.09. – 22.09.2021
Ort: Altstadthotel Arte, Fulda
Seminargebühr: 870,00 €
zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 426,00 €

In Kooperation mit ver.di b+b Hessen

Organisation des Datenschutzes im Büro der Gesetzlichen Interessenvertretung (Grundlagen)

Im Büro der gesetzlichen Interessenvertretung werden viele personenbezogene Daten der Beschäftigten verarbeitet, sei es bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen oder im Rahmen des „normalen“ Alltags, bei dem mitunter auch sensible Daten aufbewahrt werden müssen.

Die Mitglieder der Interessenvertretung haben sorgsam mit diesen Daten umzugehen.

Im Seminar wird geklärt, welche Anforderungen die gesetzliche Interessenvertretung aus datenschutzrechtlicher Sicht nach DSGVO, dem BDSG bzw. dem Landesdatenschutzgesetz sowie der aktuellen Rechtsprechung zu erfüllen hat. Dabei werden Handlungsmöglichkeiten und Konzepte für einen aktiven Datenschutz im Büro der gesetzlichen Interessenvertretung aufgezeigt, damit die Arbeit datenschutzkonform organisiert werden kann.

 **504-21** Termin: 10.05. – 12.05.2021
Ort: Altstadthotel Arte, Fulda

Seminargebühr: 870,00 €
zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 426,00 €
In Kooperation mit ver.di b+b Hessen

Mitbestimmung und Arbeitsgestaltung 4.0 Home-Office, Mobile Arbeit und Digitalisierung


Die Corona-Pandemie hat seit Anfang 2020 dazu geführt, dass sich die Arbeitswelt rapide verändert hat.. Durch eine schnelle Umstellung auf mobiles Arbeiten nutzen viele Beschäftigte deshalb zur Erledigung ihrer Arbeitsaufgaben unter den neuen Arbeitsbedingungen private mobile Endgeräte, die den Arbeits- und Gesundheitsschutz berühren sowie mit Datenschutzproblemen und damit verbundenen Haftungsfragen für die Beschäftigten verbunden sind. Niemand kann ausschließen, dass die Einführung oder Ausdehnung der bisherigen Nutzungspraxis weitere Herausforderungen mit sich bringt. Hierzu ist es notwendig, die

entsprechenden Regelungen zu treffen oder nachzubessern, welche für die Anwendung der Telearbeit, Mobiler Arbeit, Home-Office oder spezieller IT-Systeme erforderlich sind.

Welche Auswirkungen hat die Umstellung der Arbeit auf die Arbeitsplätze und die Tätigkeit der Beschäftigten? Welche Beteiligungs- und Gestaltungsmöglichkeiten haben Betriebs- und Personalräte? Welche Handlungsbedarfe ergeben sich daraus?

Dieses zweitägige Seminar gibt einen Überblick über die aktuellen Fragen des mobilen Arbeitens in Zeiten der Digitalisierung und benennt grundlegende Gestaltungsfelder und Regelungsbedarfe für Interessenvertretungen.


 **519-21** Termin: 25.05. – 26.05.2021 (a)
Ort: Hotel Schweizer Hof, Kassel

 **520-21** Termin: 07.09. – 08.09.2021 (b)
Ort: Welcome Hotel, Frankfurt am Main
Seminargebühr: 670,00 €
zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 218,00 € (a); 245,00 € (b)

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung und die Novellierung des Bundesdatenschutzgesetzes (intensiv)

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist 2016 durch das EU-Parlament beschlossen worden und in Kraft getreten. Die Verordnung ist für die Mitgliedstaaten verbindlich und gilt seit Ende Mai 2018 unmittelbar, d. h. bis dahin mussten die betrieblichen Anpassungsprozesse zur DSGVO abgeschlossen sein.

Die DSGVO regelt u. a. die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch private Unternehmen und öffentliche Stellen innerhalb der Europäischen Union. Sie ersetzt das Bundesdatenschutzgesetz in weiten Teilen bzw. dieses gilt nur noch dort, wo die DSGVO dies durch Öffnungsklauseln zulässt. Zudem gab es, mit Artikel 88 DSGVO und § 26 BDSG, kleine Änderungen hinsichtlich der Datenverarbeitung im Beschäftigungskontext.


 **505-21** Termin: 07.06. – 09.06.2021
Ort: Altstadthotel Arte, Fulda
Seminargebühr: 870,00 €
zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 426,00 €
In Kooperation mit ver.di b+b Hessen

Die Änderungen wirken sich auf die Rechte der Beschäftigten zum Datenschutz und somit auch erheblich auf die Arbeit der gesetzlichen Interessenvertretung aus. Was bedeutet das nun für deren Arbeit?

Social Media im Betrieb – Anwendung und Regelungsbedarf

Durch „Social Media“ wird ein Austausch von Informationen in „Echtzeit“ und unabhängig vom jeweiligen Ort des Nutzers ermöglicht. Diese werden nicht nur privat genutzt, sondern prägen auch den beruflichen Alltag. Sie dienen z. B. dem innerbetrieblichen Informationsaustausch oder auch dazu, Kund*innen über aktuelle Angebote zu informieren.

Neben positiven Effekten wie der Beschleunigung von Arbeitsvorgängen sind z. B. die betrieblichen Daten jedoch nur unzureichend gesichert und die Belastung der Beschäftigten durch die ständige Erreichbarkeit nimmt stetig zu. Betriebliche Regelungen zur Nutzung von Social-Media-Anwendungen sind deshalb notwendig, um die Beschäftigten vor den negativen Folgen zu schützen.

 **506-21** Termin: 09.06. – 11.06.2021
Ort: Altstadthotel Arte, Fulda
Seminargebühr: 870,00 €
zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 426,00 €
In Kooperation mit ver.di b+b Hessen

Die BTQ Kassel im ver.di Bildungswerk Hessen ist Mitglied im TBSnetz, dem bundesweiten und gewerkschaftsnahen Netzwerk der Technologieberatungsstellen (TBS) für Betriebsräte, Personalräte und Mitarbeitervertretungen.

Nähere Infos unter:
www.tbs-netz.de

Arbeitnehmerdatenschutz 4.0: Beteiligungsrechte und Handlungsmöglichkeiten des Personalrats

Moderne Daten- und Informationstechnologie und die Digitalisierung der Arbeitswelt bieten ungeahnte Möglichkeiten für schnellen Informationsaustausch, schnelle Datenerhebung und Datenspeicherung, Verhaltens- und Leistungskontrollen, Feststellung des Aufenthaltsorts der Beschäftigten und vieles mehr. Technisch ist dabei (fast) alles möglich – doch wo liegen die rechtlichen und aus Sicht des Personalrats betriebspolitischen Grenzen der Zulässigkeit der Nutzung von personenbezogenen Daten?

Den Datenschutz in der Dienststelle zugunsten der Beschäftigten zu gestalten und umzusetzen, ist zu einer wichtigen Aufgabe der gesetzlichen Interessenvertretung geworden.

Das Seminar stellt die rechtlichen Grundlagen des Arbeitnehmerdatenschutzes unter Berücksichtigung der besonderen Anforderungen im öffentlichen Dienst im Überblick dar und zeigt Möglichkeiten der Umsetzung eines an den Bedürfnissen der Beschäftigten orientierten Datenschutzsystems.

508-21 Termin: 11. 10. – 13. 10. 2021
Ort: Altstadthotel Arte, Fulda
Seminargebühr: 870,00 €
zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 426,00 €
In Kooperation mit ver.di b+b Hessen

Arbeiten 4.0: Mitbestimmung beim Einsatz von IT-Systemen und Softwareanwendungen

Viele Betriebs- und Personalräte haben IT-Systeme bereits frühzeitig in Betriebs- bzw. Dienstvereinbarungen geregelt. Inzwischen ist jedoch viel geschehen: Die damaligen Initiatoren sind nicht mehr Mitglied im Gremium, die Technik hat sich sprunghaft weiterentwickelt (Datenkommunikation durch digitale Dokumentenmanagementsysteme, Virtualisierung, Cloud-Computing, Internet der Dinge ...).

Insbesondere dann, wenn „alte“ Technik durch neue (interne und externe) IT-Systeme ersetzt wird, stellt sich die Frage, ob dies überhaupt mitbestimmungspflichtig ist und wie die Regelungen der bestehenden Vereinbarungen auszulegen sind bzw. inwieweit sie eingehalten werden können.

Die Teilnehmer*innen sind ausdrücklich aufgefordert, eigene Regelungsbeispiele aus ihren Betrieben/Verwaltungen mitzubringen und zur Diskussion zu stellen.

509-21 Termin: 08. 11. – 10. 11. 2021
Ort: Altstadthotel Arte, Fulda
Seminargebühr: 870,00 €
zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 426,00 €
In Kooperation mit ver.di b+b Hessen

Organisation des Datenschutzes im Büro der Gesetzlichen Interessenvertretung (Grundlagen)

Im Büro der gesetzlichen Interessenvertretung werden personenbezogene Daten der Beschäftigten verarbeitet, sei es bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen oder im Rahmen des „normalen“ Alltags. Die Mitglieder der Interessenvertretung haben im Sinne der Datenschutzregelungen aus der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz mit diesen Daten umzugehen.

Im Seminar wird geklärt, welche Anforderungen die gesetzliche Interessenvertretung aus datenschutzrechtlicher Sicht nach DSGVO, dem BDSG bzw. dem Landesdatenschutzgesetz sowie der aktuellen Rechtsprechung zu erfüllen hat. Dabei werden Handlungsmöglichkeiten und Konzepte für einen aktiven Datenschutz im Büro der gesetzlichen Interessenvertretung aufgezeigt.

510-21 Termin: 15. 11. – 17. 11. 2021
Ort: Altstadthotel Arte, Fulda
Seminargebühr: 870,00 €
zzgl. Kosten der Tagungsstätte: 426,00 €
In Kooperation mit ver.di b+b Hessen

ergo[®]online Arbeit im Büro gesund gestalten

ergo-online[®] Die Seite rund um Gesundheit und Arbeit

Nur wer gesund ist und bleibt kann mit den täglichen Anforderungen des Berufs umgehen und bis ins hohe Alter gesund und leistungsfähig bleiben. Hierbei will ergo-online[®] helfen.

Das vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration geförderte online-Portal wird redaktionell von der BTQ Kassel verantwortet. Es informiert und gibt Praxistipps für die Beschäftigten und alle am betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz Beteiligten. Zusätzlich erscheint mehrmals im Jahr ein Newsletter zu aktuellen Themen der Ergonomie des Arbeits- und Gesundheitsschutzes.

ergo-online[®] informiert über technische und räumliche Anforderungen sowie zur Ausstattung am Arbeitsplatz. Aber auch über gute Organisation der Arbeit, Aufgabenteilung, Arbeitszeit sowie Management und Führungsqualitäten. Das Portal beschäftigt sich mit Themen wie Gesundheitsschutz bei Homeoffice, mobilem Arbeiten und Telearbeit, der Partizipation der Beschäftigten, Beteiligungsrechte der betrieblichen Interessenvertretungen, Belastungsabbau beim „Mausarm“, Strategien gegen Stress durch Digitalisierung, Umgang mit psychischen Belastungen. Es gibt Praxishilfen, Links, Literaturhinweise und praktische Tipps zum Belastungsabbau bei Tätigkeiten im Stehen, bei Videokonferenzen und einen Fahrplan für die Durchführung der Gefährdungsbeurteilung. In den News wird auch das Thema Folgen der Coronakrise und Gesundheitsschutz bearbeitet.

Mehr Infos unter: ergo-online.de

Newsletter: newsletter.ergo-online.de

Beratungsstelle für Technologiefolgen und Qualifizierung

Externen Sachverstand gezielt einsetzen

Die BTQ Kassel im ver.di Bildungswerk Hessen e. V. unterstützt betriebliche Interessenvertretungen durch ihren arbeitnehmerorientierten Beratungsansatz. Neben unserem Bildungsprogramm mit offenen Seminaren bieten wir auf betriebspezifische Fragen und Probleme konzipierte Inhouseveranstaltungen und themenbezogene Sachverständigentätigkeit an und fungieren als Beisitzer*innen in betrieblichen Einigungsstellen.

Zusammen mit der betrieblichen Interessenvertretung analysieren wir die betriebliche Situation und die Interessen von Geschäftsführung und Beschäftigten und berücksichtigen die einschlägigen tarifvertraglichen Regelungen. Wir unterstützen bei der Entwicklung von Handlungsstrategien, tragfähigen Konzepten und in schwierigen Verhandlungssituationen.

Das BTQ Beratungs-Team



Walter Lochmann



Sabine Langner



Reza Ghaboli-Rashti



Alexander Silbersdorff



Torsten Felstehausen



Steffen Andrae



Markus Rhein

Weitere Infos

BTQ Kassel
Angersbachstraße 4
34127 Kassel
Telefon: 05 61 - 77 60 04
E-Mail: info@btq-kassel.de

Bitte nutzen Sie das **Anmeldeformular** auf unserer Website unter www.btq-kassel.de

2021

PROGRAMM

BTQ | Kassel

Seminarangebote

- Orientierung
- Qualifizierung
- Technikfolgenabschätzung